

Sonderstempel belegen die Geschichte der australischen Briefmarkenausstellungen

Australien zählt mit zu den ersten Ländern auf der Welt, die eine Briefmarkenausstellung durchführten. Noch vor der ersten Markenausgabe des heutigen australischen Bundesstaates wurde der Reigen solcher Ausstellungen eröffnet, und zwar am 1.12.1905 in der St. James-Hall in Sydney. Aus dem Sonderstempel ist zu erkennen, daß der eigentliche Anlaß zu dieser Ausstellung (Abb.1) das 50jährige Jubiläum der Markenausgabe von Neusüdwaales war, "Victoria mit Diadem" (Mi.-Nr. 16 - 5 d und Mi.-Nr. 18 - 8 d,



Abb. 1

vgl. Abb.2). In der Halle fungierte an diesem Tage ein zeitweiliges Postamt, das allein den Sonderstempel führte, dessen Durchmesser 28 mm mißt.

Wahrscheinlich verhinderte der 1. Weltkrieg die Ausgabe je eines Sonderstempels anläßlich der 2. und 3.



Abb. 2

Briefmarkenausstellung, denn ein nächster dieser Art existiert erst von der 4. Ausstellung, 29.10. - 1.11.1928 in Melbourne. In der dortigen Stadthalle befand sich während der Ausstellung das Sonderpostamt, welches den in Abb. 3

gezeigten Sonderstempel nur am Abschlußtag, am 1.11.1928, einsetzte. Vom 22.3. - 1.4.1932 war dann die 5. Briefmarkenausstellung in der Blaxland-Galerie



Abb. 3

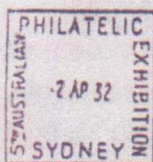


Abb. 4



Abb. 5

30 x 30 mm (Abb. 4) und ein Einkreisstempel mit dem Durchmesser von 31 mm (Abb. 5) mit Tages- und Zeitangabe.

1934 fand die Jahrhundertfeier der Kolonisation des Bundesstaates Victoria statt, denn 1834 hatten sich dort die ersten weißen Einwanderer niedergelassen. Es verwundert daher nicht, daß aus diesem Anlaß auch eine Briefmarkenausstellung organisiert wurde. In der Stadthalle von Melbourne war sie in der Zeit vom 8.11. - 17.11.1934 zu besichtigen, und wiederum nur das zeitweilige Postamt in der Ausstellung führte den diesmal einlini-

Tagestempel von der Größe

Diesmal wurden zwei verschiedene Stempel geführt, ein einliniger quadratischer

gen Sechseck-Stempel mit einem Durchmesser von 31 mm (Abb.6). Die letzte Briefmarkenausstellung, bei der die Zahl im Stempel mit angegeben ist, war schließlich die 7. Ausstellung. Sie fand vom 20.10. - 23.10.1936 im Lesesaal der Öffentlichen Bibliothek in Adelaide statt. Der Anlaß war diesmal die Jahrhundertfeier des Staates Südaustralien. Der Sonderstempel im Sechseckformat mit 31 mm Durchmesser ist in Abbildung 7 zu sehen.

Zuvor jedoch, bereits vom 24.9. - 26.9.1936, gab es die erste Regionale Briefmarkenausstellung in Brisbane. Ein ebenfalls einliniger Sechseck-Stempel mit 32 mm Durchmesser (Abb. 8) und mit Zeitangabe erinnert an dieses Ereignis.



Abb. 6



Abb. 7



Abb. 8



Abb. 9

Vom 5.10. - 7.10.1937 erlebte Melbourne in der Stadthalle die erste Luftpost-Briefmarken-Ausstellung. Auch hier führte das Sonderpostamt auf der Ausstellung einen Sonderstempel, diesmal einen Doppelkreisstempel von 31,5 mm Durchmesser, in der unteren Hälfte beidseitig beflügelt (Abb. 9).

Zum 150. Jahrestag von Australien-Neusüdwaales folgte dann in der Stadthalle von Sydney vom 4.4. - 16.4.1938 die 8. Allaustralische Briefmarkenausstellung. Alle Post, die während der Ausstellung im Ausstellungsgebäude aufgeliefert wurde, erhielt den einlinigen hexagonalen Sonderstempel mit 37 mm Durchmesser (Abb.10).

Noch im gleichen Jahr, vom 28.9. - 30.9.1938 konnte man die 2. Regionale Ausstellung in Brisbane erleben. Davon berichtet ein Sonderstempel, wiederum einlinig und hexagonal mit 32 mm Durchmesser (Abb. 11).

Zur Nationalen Australischen Briefmarkenausstellung, der ANPEX, die in der Stadthalle von Melbourne vom 4.10. - 14.10.1950 anlässlich der Jahrhundertfeiern der ersten Briefmarken von Neusüdwaales und Victoria stattfand, war ein ungewöhnlich großer Sonderstempel mit 52 mm Durchmesser (Abb. 12) angefertigt, aber nur am Eröffnungstage verwendet worden. Im Innern eines Doppelkreises befinden sich die Abbildungen der ersten Marken beider Bundes-

staaten, im Doppel-
krei selbst - fest
installiert - das
Gebrauchsdatum vom
Eröffnungstag 4.10.



Abb. 10



Abb. 11



Abb. 12

gab es noch einen zweiten Stempel, nämlich einen einlinigen Hexagonalstempel mit einem Durchmesser von 41,5 mm (Abb. 13), der vom 5.10. - 14.10.1950 in Gebrauch war. Neben dem Hexagon weist dieser Stempel außerdem die Abbildung des ersten Melbourne-Stempels auf, den sogenannten Schmetterlings-Stempel. Der Bundesstaat Westaustralien arrangierte vom 2.3. - 6.3.1954 eine Regionalausstellung in der Stadthalle von Perth, natürlich mit einem Sonderpostamt und einem Sonderstempel. War dessen Form schon bemerkenswert, denn um einen Linkreis-Stegstempel läuft aussen die Angabe des Anlasses (Gesamtdurchmesser 40,5 mm, vgl. Abb. 14), umsomehr noch die Verwendung von roter Stempelfarbe am Eröffnungstage und von grüner Stempelfarbe an allen übrigen Ausstellungstagen.



Abb. 13

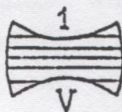


Abb. 14



Abb. 15

Es folgte dann vom 17.-22.10.55 eine Briefmarkenausstellung in Adelaide. Der Sonderstempel, von der gleichen Art

wie der zuvor in Perth (Durchmesser 41 mm, vgl. Abb. 15), wurde für alle im Sonderpostamt aufgelieferte Post am Eröffnungstage in rot, an den darauffolgenden Tagen in purpur abgeschlagen. Die 10. Australia National Philatelic Exhibition (ANPEX) öffnete vom 2.2. - 7.2.1959 abermals in der Stadthalle von Sydney ihre Pforten. Zwei Hand-Schlagstempel und ein Maschinenstempel wurden vom Sonderpostamt auf der Ausstellung verwendet. Die beiden ersteren sind Linkreisstempel (Durchmesser je 31 mm, vgl. Abb. 16 und 17) mit Abbildungen im Inneren des Schriftkreises. Einer zeigt das Eingangstor der Stadthalle, der andere einen Ureinwohner, der durch Rauchzeichen eine Nachricht weitergibt, und daneben die moderne Postbeförderungsart per Flugzeug.

Beide wurden am Eröffnungstag in rot, am zweiten Tag in grün und an den restlichen Ausstellungstagen in schwarz abgeschlagen. Der Maschi-



Abb. 16



Abb. 17



Abb. 18

nenstempel, ein quadratischer Kastenstempel mit Kantenlänge von 24 mm (Abb. 18), wurde ausschließlich in schwarz und nur in der Zeit vom 4.-7.2.1959 verwendet.

1960 gab es dann die "SAPEX", eine weitere südaustralische Ausstellung in der Stadthalle von Adelaide, vom 29.9. - 1.10. zu besichtigen. Das Sonderpostamt verwendete den Einkreis-Sonderstempel in Abbildung 19, mit einem Durchmesser von 36,5 mm. Auch der Bundesstaat Queensland feierte den 100. Geburtstag seiner ersten Briefmarke mit einer Briefmarkenausstellung, und zwar vom 1.11. - 5.11.1960 in der Stadthalle von Brisbane. Für die als "QUSCEX" bezeichnete Ausstellung gab es im Ausstellungs-Sonderpostamt einen Einkreis-Sonderstempel mit 38 mm Durchmesser, vgl. Abbildung 20.



Abb. 19

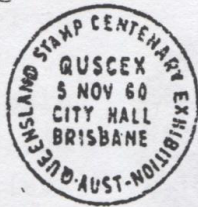


Abb. 20

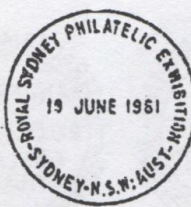


Abb. 21

Die 11. Allaustralische "königliche" Briefmarkenausstellung fand in der David Jones Kunstgalerie in Sydney in der

Zeit vom 19.6. - 30.6.1961 statt. Der Sonderstempel (Abb. 21) mißt im Durchmesser 37 mm.

Die erste Internationale Briefmarkenausstellung Australiens konnte man vom 7.10. - 12.10.1963 in Melbourne unter dem Namen "MIPEX" bewundern. In zwei Ausstellungsräumen, in der Stadthalle und in den Schauräumen der Preston Motorenfabrik waren die Exponate zu besichtigen. Das Sonderpostamt befand sich in der Motorenfabrik, alle auf der Ausstellung aufgelieferte Post wurde mit Sonderstempeln entwertet, von denen es zwei Stück gab. Der erste, ein Buchstabenkreisstempel von 37 mm Durchmesser zeigt im Innern des Kreises über den Verwendungsdaten die Abbildung der zweiten Stempeltype von Victoria, der sogenannten Falken- oder Tonnen-ovaltype, die daselbst von 1851-1856 in Gebrauch war (Abb. 22).

Der zweite, ebenfalls ein Buchstabenkreisstempel von 37 mm Durchmesser, zeigt im Innern des Kreises unter dem Verwendungsdatum die Abbildung der dritten Stempeltype von Victoria, den Balken-Lunnern-Stempel,

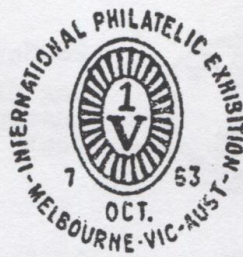


Abb. 22



Abb. 23

in Gebrauch seinerzeit von 1856 - 1900 (Abb. 23). Beide wurden am Eröffnungstag in grün, vom 2. - 5. Ausstellungstag in schwarz und am letzten Tag in purpur abgeschlagen.

In den weiteren Jahren folgten dann die Nationalen Briefmarkenausstellungen SYDPEX, vom 19.9. - 6.10.1960 in der Stadthalle von Sydney, die AMPLEX 1982, vom 11.10. - 17.10.1982 im Kunstpavillon zu Brisbane. Eine Auflistung der vielen zu diesen und zu den späterhin folgenden Ausstellungen herausgebrachten Sonderstempel kann im Rahmen dieses Beitrages nicht vorgenommen werden, da dem Autor z.Zt. keine kompletten Unterlagen darüber zur Verfügung stehen. Es könnte aber sein, daß andere Mitglieder unseres Sammlerrings Australia solche Aufstellungen besitzen und daher aufgerufen sind, den vorliegenden Beitrag bis in die Jetztzeit fortzusetzen. Bemerkenswert ist jedoch, daß zu jeder Ausstellung im genannten Zeitabschnitt meist eine Vielzahl von Sonderstempeln benutzt wurde, was wir am Beispiel der AUSIPEX 1984 verdeutlichen wollen. Diese fand vom 21.9. - 30.9.1984 in Melbourne statt. Für die 10 Tage gab es 10 verschiedene Sonderstempel, jeder im Rahmen des betreffenden Tagesereignis angepaßt. Entsprechende Symbole oder Motive zieren jeweils die Mitte des Stempels:

21. September:
Tag des Weltpostvereins



26. September:
Tag der Postgeschichte



22. September:
Tag des Internationalen Philatelistenverbandes FIP



27. September:
Tag der thematischen und Motivphilatelie



23. September:
Tag der Luft-
post



28. September:
Tag der
australischen
Post



24. September:
Tag der Inter-
nationalen
Vereinigung d.
Briefmarken-
händler



29. September:
Tag der
Preisverlei-
hung



25. September:
Tag des Bri-
tischen Com-
monwealth



30. September:
Tag der Jung-
sammler



Abschließend sei auch darauf verwiesen, daß eine Reihe kleinerer Briefmarkenausstellungen auf territorialer Ebene fast immer dieses Ereignis mit einem Sonderstempel festhielt, wofür eine spezielle Aufstellung erst erarbeitet werden muß. Feststeht auch, daß dieses inzwischen zu gehörigem Umfang angewachsene Teilgebiet zu einer Spezialsammlung Anregung geben könnte.

(Auf der Grundlage eines Beitrages in "The Australian Stamp Monthly, September 1984, S. 39 ff., der von Derek N. Baker verfaßt ist, übersetzt und zusammengestellt von Dr. K. Knopke)

